

Wählergemeinschaft Auetal

Fraktionsvorsitzender: Siegbert Held, Rolfshagener Str. 33, 31749 Auetal, Tel. 05753/92058



WGA - Rolfshagener Str. 33 - 31749 Auetal

Gemeinde Auetal
Bürgermeister Heinz Kraschewski

Per Mail

Auetal-Rathaus

02. Dezember 2020

Lüftungsmöglichkeiten in Schule und Kitas

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Fraktion der WGA beantragt:

- a) die Grundschule Auetal und die Kitas der Gemeinde Auetal darauf hin zu überprüfen, ob und inwieweit ausreichender baulicher und technischer Infektionsschutz bereits besteht, welche Nachbesserungsmaßnahmen möglich und nötig sind, welche davon vorgeschlagen werden und welche Kosten deren Umsetzung verursacht, wobei wir bitten, das Ergebnis für die jeweilige Einrichtung getrennt darzustellen und
- b) im zweiten Schritt daraus Lüftungskonzepte für die einzelnen Bildungseinrichtungen zu entwickeln und deren Realisierung zeitlich und kostenmäßig darzustellen,
- c) sowie die Ergebnisse den Ratsmitgliedern so frühzeitig zur Beratung vorzulegen, dass noch rechtzeitig in den Gremien-Beratungen für das Jahr 2021 im Haushaltsplan die Aufnahme entsprechender Haushaltsansätze beschlossen werden können.

Begründung:

Die leider anhaltende Covid-19-Pandemie zwingt -unserer Meinung nach selbst wenn es demnächst geeignete Impfstoffe geben wird- die Gemeinde Auetal als Träger der Schule und den Kitas, die vom Robert-Koch-Institut gegebenen Empfehlungen in bauliche Konzepte umzusetzen. Ein Hauptaspekt der Prävention in Bezug auf eine Virusinfektion ist in geschlossenen Räumen deren möglichst regelmäßiges und vollständiges Belüften im Sinne eines Austausches der Raumluft.

Naturgemäß sind die älteren Gebäude diesen Anforderungen nicht genügend. Eine Fenster-Stoß-Lüftung 20:5:20 lässt sich in den Einrichtungen schlecht oder gar nicht umsetzen. Der Winter kommt erst noch.

Die Gemeinde Auetal muss jetzt Konzepte entwickeln und umsetzen, um über ein permanentes Belüften der Bildungseinrichtungen einen Beitrag zur Prävention zu leisten. Es handelt sich hierbei nicht um eine bloße Annehmlichkeit oder einen Luxus, sondern um eine medizinisch indizierte Notwendigkeit, die Voraussetzung ist, einen geregelten Schul- bzw. Kitabetrieb in Zeiten hochinfektöser Virenbelastung zu gewährleisten.

Mit freundlichen Grüßen

Fraktionsvorsitzender WGA